

Lettenbichler: Forschungsprämie kommt Standort und betrieblicher Innovation zugute

Utl.: Aktuelle Aussprache zur Forschungsprämie im Ausschuss für
Forschung, Innovation und Technologie =

Wien (OTS/ÖVP-PK) - Die Forschungsprämie kommt dem österreichischen Standort und der betrieblichen Innovation zugute. Das stellte heute, Mittwoch, Industriesprecher Abg. Josef Lettenbichler anlässlich der Sitzung des Ausschusses für Forschung, Innovation und Technologie fest, in deren Rahmen die Evaluierung der Forschungsprämie debattiert wird. Bei international tätigen, forschungsintensiven Unternehmen trage die Forschungsprämie sowohl zur Standortsicherung als auch zur Verlagerung von Forschungs- und Entwicklungs-Aktivitäten nach Österreich bei.

Für Lettenbichler bringt die Forschungsprämie einen „echten Standortvorteil. Österreichs Unternehmen müssen in Forschung und Entwicklung investieren, um im internationalen Wettbewerb bestehen zu können. Zusätzlich werden dadurch neue Arbeitsplätze geschaffen.“

Der Abgeordnete begrüßt in diesem Zusammenhang auch die im Arbeitsprogramm der Bundesregierung beschlossene Erhöhung der Prämie auf 14 Prozent.

(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Pressestelle des ÖVP-Parlamentsklubs

01/40110/4436

<http://www.oevpklub.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/169/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0140 2017-03-21/13:47

211347 Mär 17

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170321_OTS0140